

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 7.1

**Übernachtungen
in Beherbergungsstätten**

Mai 1977



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2060710 – 77105

Erschienen im November 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,20

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-02824

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	4
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten im Mai 1977	6
 T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	9
Heilbäder	9
Seebäder	10
Luftkurorte	10
Erholungsorte	11
Sonstige Berichtsgemeinden	11
Gemeindegruppen insgesamt	12
3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen	12
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	13
Hotels garnis	13
Gasthöfe	13
Fremdenheime und Pensionen	13
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	14
Erholungs- und Ferienheime	14
Heilstätten und Sanatorien	14
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	14
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	15
Hotels garnis	16
Gasthöfe	17
Fremdenheime	18
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	19
Betriebsarten insgesamt	20
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	21
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	26
8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern	27
9 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden ab Berichtszeit 1977 in der Fachserie 6, Reihe 7.4 veröffentlicht.

Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus werden ab Berichtszeit 1975 in der Fachserie 6, Reihe 7.3 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, S. 6.). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern und Ferienwohnungen, ferner von sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, d.h. Privatquartiere (ohne in Großstädten), außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September).

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt. Nach der Begründung zum Gesetz sind nur solche Gemeinden einzubeziehen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Diese Voraussetzung wird als gegeben angesehen, wenn in einer Gemeinde jährlich mindestens 5 000 (bis April 1971 mindestens 3 000) Übernachtungen festgestellt werden können. Außerdem wurde mit den Bundesländern vereinbart, den Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant zu halten (z.Z. Stand April 1976), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend zu sichern. Gleichwohl mußte seit 1974 für die verschiedenen Ergebnislösungen auf die Berechnung von Veränderungsdaten ganz oder teilweise verzichtet werden. Ursächlich hierfür waren größere Berichtskreisveränderungen in verschiedenen Bundesländern, die 1976 im wesentlichen auf die Überprüfung des Berichtskreises, in den Vorjahren dagegen vor allem auf die mit

umfangreichen Gebietsneugliederungen verbundenen Verwaltungsreformen zurückzuführen waren.

Zum 1.4.1977 sind in einigen Bundesländern zwar wiederum Berichtskreisfluktuationen aufgetreten, jedoch waren diese nicht so bedeutend, als daß die Vergleichbarkeit insbesondere der - nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größklassen gegliederten - **B u n d e s e r g e b n i s s e** dadurch erheblich beeinträchtigt würde¹⁾.

Es erscheint deshalb vertretbar, die Berichterstattung bis auf weiteres und vorbehaltlich künftiger Berichtskreisumstellungen in der ursprünglichen Form, d.h. einschließlich des Nachweises von Veränderungsdaten für alle Ergebnislösungen fortzuführen. Bei der Beurteilung der Zeitvergleiche ist grundsätzlich zu beachten, daß sie auch jene Entwicklungskomponenten widerspiegeln, die auf Veränderungen des "Gemeindeprädikats", der Betriebsart und/oder der Betriebsgröße bei gegebenem Berichtskreis zurückzuführen sind.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt

Aufenthaltsdauer in einer Beherbergungsstätte von höchstens zwei Monaten; darüber hinausgehende Aufenthalte werden nur in Ausnahmefällen (z.B. Heilstätten und Sanatorien) erfaßt.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage eines Monats.

1) Siehe auch "Wirtschaft und Statistik" Heft 9/1977, S. 589 ff.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen im Berichtszeitraum in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie 6, Reihe 7.2 "Beherbergungskapazität").

holungsorten (anerkannte Erholungsorte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Er-

Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld	= nichts vorhanden
.	= kein Nachweis vorhanden
X	= Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	= aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 100 Prozent oder mehr und - 100 Prozent wird das Zeichen ** eingesetzt.

Abkürzungen

Fremdenh. u. Pension.	= Fremdenheime und Pensionen
Beherb. Gewerbe zus.	= Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen
Erholungs-Ferienh.	= Erholungs- und Ferienheime
Heilst. u. Sanatorien	= Heilstätten und Sanatorien
Ferienh. Ferienwohn.	= Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementshäuser und Bungalows)
Nicht aufgeteilt	= Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten im Mai 1977

Im Mai 1977 wurden von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren der rd. 2 400 Berichtsgemeinden des Bundesgebietes insgesamt 4,8 Mill. Ankünfte und 19,9 Mill. Übernachtungen gemeldet, darunter 0,8 Mill. Ankünfte und 1,6 Mill. Übernachtungen von Auslandsgästen. Die Übernachtungen von Inlandsgästen lagen um 6 %, die von Auslandsgästen um 7 % über denen des Vorjahresmonats. Insgesamt konnten 6 % mehr Übernachtungen festge-

stellt werden. Dieses günstige Ergebnis dürfte auch auf die Lage der Pfingstfeiertage zurückzuführen sein, die 1977 in den Monat Mai fielen, 1976 dagegen dem Juni zugute kamen.

Von Januar bis Mai 1977 wurden insgesamt 67,1 Mill. Übernachtungen gezählt, 4 % mehr als im Vorjahreszeitraum. 61,7 Mill. (+ 3 %) entfielen auf Inlandsgäste, 5,4 Mill. (+ 8 %) auf Auslandsgäste.

Herkunft	Ankünfte		Übernachtungen				
	Mai 1977	Jan.-Mai 1977	Mai 1977	Veränderung gegenüber Mai 1976	Jan.-Mai 1977	Veränderung gegenüber Jan.-Mai 1976	
	1 000		%		1 000		%
Insgesamt	4 787,7	17 033,3	19 857,7	+ 6,2	67 142,3	+ 3,7	
davon:							
Inländer	4 000,4	14 490,3	18 248,2	+ 6,1	61 745,3	+ 3,3	
Ausländer	787,3	2 543,0	1 609,6	+ 6,8	5 397,0	+ 8,2	

Nach Gemeindegruppen gegliedert, waren im Berichtsmonat gegenüber Mai 1976 besonders hohe Übernachtungszahlen in den Erholungs-

orten (+ 17 %), den Seebädern (+ 14 %) und in den Luftkurorten (+ 10 %) festzustellen.

Gemeindegruppen	Berichts- ge- meinden	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ausnutzungs- grad der Betten- kapazität
		Mai 1977	Mai 1977	Veränderung gegenüber Mai 1976			
	Anzahl	1 000		%		Tage	%
Großstädte	68	1 493,9	2 886,0	+ 2,7	1,9	48,9	
Heilbäder (ohne Seebäder)	187	717,2	6 746,8	+ 1,7	9,4	46,9	
Seebäder	67	234,7	1 647,1	+ 13,5	7,0	19,3	
Luftkurorte	273	477,1	2 831,0	+ 10,1	5,9	28,8	
Erholungsorte	818	496,7	2 772,0	+ 16,7	5,6	26,0	
Sonstige Berichtsgemeinden	1 010	1 368,1	2 974,9	+ 4,2	2,2	30,7	

Innerhalb der Betriebsarten zeigten sich - nach den Ferienhäusern und Ferienwohnungen (+ 45 %) - starke Zunahmen der Übernachtungen gegenüber dem Mai 1976, auch in den Privatquartieren (+ 11 %), in den Hotels

garnis (+ 8 %) sowie in Hotels und Gasthöfen (jeweils + 5 %). Nur die Heilstätten und Sanatorien (- 1 %) hatten eine leicht rückläufige Entwicklung zu verzeichnen.

Betriebsart	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ausnutzungs- grad der Betten- kapazität
	Mai 1977	Mai 1977	Veränd. gegenüber Mai 1976			
	1 000		%			
Betriebe des Beherber- gungsgewerbes zusammen	3 815,2	10 831,1	+ 5,0		2,8	37,3
davon:						
Hotels	2 277,6	5 016,3	+ 5,2		2,2	42,8
Hotels garnis	578,0	1 445,8	+ 7,5		2,5	42,9
Gasthöfe	611,9	1 808,4	+ 5,0		3,0	25,3
Fremdenheime und Pensionen	347,6	2 560,7	+ 3,3		7,4	37,7
Erholungs- und Ferien- heime	181,0	1 399,5	+ 1,6		7,7	52,9
Heilstätten und Sanatorien	99,2	2 684,2	- 0,7		27,1	78,6
Ferienhäuser, Ferien- wohnungen	75,7	669,1	+ 44,6		8,8	24,3
Privatquartiere	335,3	2 793,8	+ 11,2		8,3	20,7
Nach Betriebsarten ¹⁾ nicht aufgeteilt	281,4	1 480,0	+ 11,2		5,3	19,3

1) Schleswig-Holstein.

An der günstigen Gesamtentwicklung der Über-
nachtungen von Auslandsgästen waren beson-
ders die Besucher aus Japan (+ 22 %), den
Niederlanden (+ 16 %), den Vereinigten Staa-
ten (+ 13 %), Italien (+ 11 %) und der

Schweiz (+ 10 %) beteiligt. Bei Gästen aus
Frankreich wurde das Vorjahresergebnis nur
knapp wieder erreicht, bei Gästen aus
Schweden dagegen deutlich unterschritten
(- 9 %).

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte		Übernachtungen		Ständiger Wohnsitz	Ankünfte		Übernachtungen	
	Mai 1977	Mai 1977	Veränd. gegenüber Mai 1976			Mai 1977	Mai 1977	Veränd. gegenüber Mai 1976	
	1 000		%			1 000		%	
EG-Mitgliedsländer	371,0	793,8	+ 8,8		Andere Länder				
darunter:					Österreich	37,5	72,7	+ 1,3	
Belgien/Luxemburg	44,2	89,6	+ 7,0		Schweden	37,4	57,8	- 8,8	
Frankreich	63,6	111,3	- 0,2		Schweiz	48,0	97,3	+ 9,8	
Italien	30,3	58,9	+ 11,3		Japan	21,9	40,5	+ 22,3	
Niederlande	124,9	325,5	+ 15,7		Vereinigte Staaten	125,6	226,7	+ 12,7	
Dänemark	42,4	81,8	+ 7,8						
Großbritannien und Nordirland	64,5	123,8	+ 1,5						

Außerdem wurden im Mai 1977 in Jugendherber-
gen 1,3 Mill. (gegenüber Mai 1976 + 5 %), in
Kinderheimen 477 000 (- 11 %) und auf

Campingplätzen 1,9 Mill. (+ 13 %) Übernach-
tungen von In- und Auslandsgästen gezählt.

Tabelleenteil

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land	Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1977						Januar - Mai 1977						
		Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität	
		ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Mai 1976			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Januar- Mai 1976	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Januar- Mai 1976			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	
Schleswig- Holstein	159 I	259 331	+ 17,6	1 438 447	+ 11,2	5,5		696 052	+ 9,5	3 557 607	+ 6,4	5,1		
		A	22 023	+ 8,1	41 529	+ 9,8	1,9		70 193	+ 10,5	142 063	+ 10,6	2,0	
		Z	281 354	+ 16,8	1 479 976	+ 11,2	5,3	19,3	766 245	+ 9,6	3 699 670	+ 6,5	4,8	9,9
Hamburg	1 I	95 131	- 2,2	174 778	- 5,4	1,8		380 496	+ 1,4	694 384	- 1,7	1,8		
		A	42 754	+ 5,4	74 804	- 1,8	1,7		152 671	+ 3,7	277 503	- 0,6	1,8	
		Z	137 885	+ 0,0	249 582	- 4,4	1,8	48,6	533 167	+ 2,1	971 887	- 1,4	1,8	38,9
Nieder- sachsen	213 I	467 070	+ 9,8	2 119 540	+ 8,2	4,5		1 692 695	+ 7,7	6 628 103	+ 2,4	3,9		
		A	48 875	+ 5,0	114 024	+ 16,8	2,3		159 589	+ 15,9	358 885	+ 19,0	2,2	
		Z	515 945	+ 9,3	2 233 564	+ 8,6	4,3	31,5	1 852 284	+ 8,3	6 986 988	+ 3,2	3,8	20,2
Bremen	2 I	29 684	+ 1,6	58 538	+ 8,8	2,0		116 556	+ 4,6	232 596	+ 10,2	2,0		
		A	7 822	+ 5,7	15 860	+ 12,8	2,0		30 712	+ 6,4	62 373	+ 3,0	2,0	
		Z	37 506	+ 2,4	74 398	+ 9,7	2,0	56,7	147 268	+ 5,0	294 969	+ 8,6	2,0	46,1
Nordrhein- Westfalen	308 I	600 087	+ 3,5	2 478 299	+ 4,4	4,1		2 513 993	+ 7,3	9 123 750	+ 4,3	3,6		
		A	113 760	+ 3,4	249 456	+ 4,5	2,2		404 431	+ 4,6	902 652	+ 8,1	2,2	
		Z	713 847	+ 3,5	2 727 755	+ 4,4	3,8	43,7	2 918 424	+ 7,0	10 026 402	+ 4,7	3,4	33,0
Hessen	291 I	420 352	+ 5,8	2 204 793	+ 2,9	5,2		1 599 398	+ 8,0	7 433 082	+ 0,5	4,6		
		A	125 927	+ 6,4	230 386	+ 4,7	1,8		434 865	+ 13,9	809 271	+ 11,3	1,9	
		Z	546 279	+ 5,9	2 435 179	+ 3,0	4,5	41,4	2 034 263	+ 9,2	8 242 353	+ 1,4	4,1	28,8
Rheinland- Pfalz	288 I	303 613	+ 4,4	1 139 325	+ 4,0	3,8		908 700	+ 3,7	3 447 003	+ 2,6	3,8		
		A	73 366	+ 0,1	171 664	+ 0,2	2,3		174 280	+ 2,9	420 322	+ 2,6	2,4	
		Z	376 979	+ 3,5	1 310 989	+ 3,5	3,5	35,7	1 082 980	+ 3,6	3 867 325	+ 2,6	3,6	21,6
Baden- Württemberg 1)	474 I	707 484	+ 10,4	3 481 773	+ 7,1	4,9		2 466 894	+ 6,6	11 602 938	+ 4,9	4,7		
		A	142 025	+ 9,3	281 658	+ 12,2	2,0		423 695	+ 9,2	882 031	+ 10,4	2,1	
		Z	849 509	+ 10,2	3 763 431	+ 7,5	4,4	37,2	2 890 589	+ 7,0	12 484 969	+ 5,3	4,3	25,3
Bayern	657 I	997 685	+ 5,2	4 828 888	+ 6,5	4,8		3 647 908	+ 4,5	17 749 819	+ 2,9	4,9		
		A	185 985	+ 9,4	359 854	+ 9,9	1,9		598 846	+ 5,6	1 271 847	+ 6,5	2,1	
		Z	1 183 670	+ 5,8	5 188 742	+ 6,7	4,4	30,5	4 246 754	+ 4,6	19 021 666	+ 3,1	4,5	23,0
Saarland	29 I	28 858	+ 14,6	87 759	+ 22,2	3,0		114 262	+ 11,6	341 269	+ 15,8	3,0		
		A	4 439	- 17,3	7 354	- 30,2	1,7		17 431	+ 4,5	32 282	- 5,9	1,9	
		Z	33 297	+ 9,0	95 113	+ 15,5	2,9	35,8	131 693	+ 10,6	373 551	+ 13,6	2,8	28,9
Berlin (West)	1 I	91 149	+ 6,4	236 018	+ 1,7	2,6		353 343	+ 6,2	934 794	+ 2,2	2,6		
		A	20 277	- 3,7	62 986	+ 1,6	3,1		76 328	+ 5,3	237 740	+ 9,5	3,1	
		Z	111 426	+ 4,4	299 004	+ 1,7	2,7	65,2	429 671	+ 6,0	1 172 534	+ 3,6	2,7	52,5
Bundes- gebiet	2 423 I	4 000 444	+ 6,9	18 248 158	+ 6,1	4,6		14 490 297	+ 6,3	61 745 345	+ 3,3	4,3		
		A	787 253	+ 6,0	1 609 575	+ 6,8	2,0		2 543 041	+ 7,8	5 396 969	+ 8,2	2,1	
		Z	4 787 697	+ 6,8	19 857 733	+ 6,2	4,1	33,6	17 033 338	+ 6,5	67 142 314	+ 3,7	3,9	23,4

1) Aufgrund einer veränderten Berichtskreiszusammensetzung ist der Vorjahresvergleich geringfügig beeinträchtigt.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	Mai 1977							Januar - Mai 1977									
	Ankünfte			Übernachtungen				Auf- ent- halte- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen					
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil ¹⁾	ins- gesamt			Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil	Auf- ent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung		
	Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%				
INSGESAMT																	
HOTELS	I	1 747 184	3,3	4 068 906	5,3	81,1	2,3	6 784 498	6,1	15 291 860	6,2	82,8	2,3				
	A	530 458	5,5	947 421	4,9	18,9	1,8	1 709 953	7,2	3 173 146	7,1	17,2	1,9				
	Z	2 277 642	3,8	5 016 327	5,2	100,0	2,2	8 494 451	6,3	18 465 006	6,3	100,0	2,2	32,3			
HOTELS GARNIS	I	458 665	7,0	1 203 844	6,9	83,3	2,6	1 785 891	6,7	4 409 393	5,9	83,4	2,5				
	A	119 370	10,7	241 893	10,3	16,7	2,0	419 435	13,0	880 267	10,4	16,6	2,1				
	Z	578 035	7,8	1 445 737	7,5	100,0	2,5	2 205 326	7,8	5 289 660	6,6	100,0	2,4	32,2			
GASTHOEFE	I	550 437	6,5	1 672 938	4,9	92,5	3,0	1 886 241	3,9	5 380 075	1,8	93,2	2,9				
	A	61 455	4,1	135 445	6,2	7,5	2,2	165 854	1,0	391 750	3,1	6,8	2,4				
	Z	611 892	6,2	1 808 383	5,0	100,0	3,0	2 052 095	3,7	5 771 825	1,9	100,0	2,8	16,6			
FREMDENH. U. PENSIONI	I	318 532	7,9	2 474 038	3,3	96,6	7,8	1 068 930	3,6	7 318 249	1,6-	95,6	6,8				
	A	29 072	3,3	86 621	5,3	3,4	3,0	105 773	2,1	333 171	5,4	4,4	3,1				
	Z	347 604	7,5	2 560 659	3,3	100,0	7,4	1 174 703	3,5	7 651 420	1,3-	100,0	6,5	23,1			
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	3 074 818	4,9	9 419 766	4,9	87,0	3,1	11 525 560	5,6	32 399 577	3,5	87,1	2,8				
	A	740 355	6,1	1 411 380	6,0	13,0	1,9	2 401 015	7,5	4 778 334	7,2	12,9	2,0				
	Z	3 815 173	5,1	10 831 146	5,0	100,0	2,8	13 926 575	5,9	37 177 911	4,0	100,0	2,7	26,3			
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	177 669	8,8	1 385 095	1,5	99,0	7,8	748 386	8,9	5 114 061	0,6-	98,9	6,8				
	A	3 315	51,3	14 451	12,1	1,0	4,4	10 043	34,5	59 443	10,8	1,1	5,9				
	Z	180 984	9,3	1 399 546	1,6	100,0	7,7	758 429	9,2	5 173 504	0,4-	100,0	6,8	40,1			
HEILST.U. SANATORIEN	I	97 922	1,5	2 671 537	0,7-	99,5	27,3	424 627	0,0-	11 334 135	2,5-	99,6	26,7				
	A	1 259	8,9-	12 657	1,8-	0,5	10,1	3 971	3,2-	45 481	0,8	0,4	11,5				
	Z	99 181	1,4	2 684 194	0,7-	100,0	27,1	428 598	0,1-	11 379 616	2,5-	100,0	26,6	68,4			
FERIENH. FERIENWOHN.	I	67 107	52,3	606 879	46,5	90,7	9,0	240 259	33,8	2 196 049	27,9	93,3	9,1				
	A	8 560	15,6	62 191	28,3	9,3	7,3	26 635	38,8	157 684	30,2	6,7	5,9				
	Z	75 667	47,0	669 070	44,6	100,0	8,8	266 894	34,3	2 353 733	28,0	100,0	8,8	17,5			
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	417 516	5,6	14 083 277	4,7	90,4	4,1	12 938 832	6,0	51 043 822	2,5	91,0	3,9				
	A	753 489	6,3	1 500 679	6,7	9,6	2,0	2 441 664	7,8	5 040 942	7,8	9,0	2,1				
	Z	1 171 005	5,7	15 583 956	4,9	100,0	3,7	15 380 496	6,3	56 084 764	3,0	100,0	3,6	30,4			
PRIVATQUARTIERE	I	323 597	13,9	2 726 434	11,3	97,6	8,4	855 413	8,3	7 143 916	7,6	97,1	8,4				
	A	11 741	14,0-	67 367	7,4	2,4	5,7	31 184	0,7	213 964	17,0	2,9	6,9				
	Z	335 338	12,7	2 793 801	11,2	100,0	8,3	886 597	8,0	7 357 880	7,9	100,0	8,3	11,2			
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	259 331	17,6	1 438 447	11,2	97,2	5,5	696 052	9,5	3 557 607	6,4	96,2	5,1				
	A	22 023	8,1	41 529	9,8	2,8	1,9	70 193	10,5	142 063	10,6	3,8	2,0				
	Z	281 354	16,8	1 479 976	11,2	100,0	5,3	766 245	9,6	3 699 670	6,5	100,0	4,8	9,9			
INSGESAMT	I	4 000 444	6,9	18 248 158	6,1	91,9	4,6	14 490 297	6,3	61 745 345	3,3	92,0	4,3				
	A	767 253	6,0	1 609 575	6,8	8,1	2,0	2 543 041	7,8	5 396 969	8,2	8,0	2,1				
	Z	4 767 697	6,8	19 857 733	6,2	100,0	4,1	17 033 338	6,5	67 142 314	3,7	100,0	3,9	23,4			

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHAELT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD. - 4) DIE HOEHE DER VERAENDERUNGSRATEN IST TEILWEISE AUCH DAS ERGEBNIS DER UMSETZUNG "SONSTIGER BERICHTS-GEMEINDEN" IN DIE GRUPPE DER ERHOLUNGSORTE.

3 ANKUNFTE UND UEBERNACHTUNGEN NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN

AUS TECHNISCHEN GRUENDEN IST DER NACHWEIS NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN FUER DEN BERICHTS-MONAT MAI 1977 GEGENWAERTIG NICHT MOEGLICH.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1977						Januar - Mai 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<u>HOTELS</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	530458	5,5	947421	4,9	100,0	1,8	1709953	7,2	3173146	7,1	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	367496	3,2	651583	3,0	68,8	1,8	1206522	6,1	2198021	5,4	69,3	1,8
EG-MITGL.LAENDER	243778	4,3	436601	4,9	46,1	1,8	772336	6,1	1405260	5,5	44,3	1,8
BELGIEN-LUXEMBURG	29479	4,6	53816	5,1	5,7	1,8	89307	4,5	162747	5,1	5,1	1,8
FRANKREICH	44225	0,5-	68721	4,2-	7,3	1,6	132363	0,5-	223757	3,2-	7,1	1,7
ITALIEN ¹⁾	21243	15,6	36516	8,0	3,9	1,7	87204	8,7	160972	7,1	5,1	1,8
NIEDERLANDE	73198	7,0	147205	11,8	15,5	2,0	223533	10,9	415759	12,4	13,1	1,9
DAENEMARK	24005	0,6	39517	3,2	4,2	1,6	69457	3,9	120134	4,0	3,8	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	50816	2,2	88950	0,9	9,4	1,8	166759	5,3	314763	3,2	9,9	1,9
IRLAND	822	10,3	1876	30,8	0,2	2,3	3713	43,6	7128	42,8	0,2	1,9
EFTA-MITGL.LAENDER	86760	1,3	144647	0,7	15,3	1,7	284364	6,1	493488	5,4	15,6	1,7
ISLAND	393	52,3	727	2,1	0,1	1,8	1136	15,9-	2183	28,6-	0,1	1,9
NORWEGEN	5915	13,2	8906	12,3-	0,9	1,5	23396	16,3	38882	5,2	1,2	1,7
OESTERREICH	22659	0,6-	40029	4,7	4,2	1,8	77808	7,1	138501	9,1	4,4	1,8
PORTUGAL	1679	12,8	3745	7,8	0,4	2,2	5765	4,1-	12345	1,2	0,4	2,1
SCHWEDEN	23881	7,5-	34339	10,6-	3,6	1,4	77137	3,7	119465	0,1	3,8	1,5
SCHWEIZ	32233	7,0	56901	8,0	6,0	1,8	99122	6,1	182112	7,2	5,7	1,8
UEBRIGES EUROPA	36958	0,5	70335	2,7-	7,4	1,9	149822	6,4	299273	4,7	9,4	2,0
FINNLAND	4570	12,1	7490	6,9	0,8	1,6	15756	7,3	28931	5,1	0,9	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	3740	2,2-	6706	5,4-	0,7	1,8	15283	2,3-	29464	1,7	0,9	1,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	6641	3,5	12253	4,6	1,3	1,8	29609	16,7	57724	15,1	1,8	1,9
POLEN	2380	18,6	6210	17,3	0,7	2,6	7136	5,5	20918	25,7	0,7	2,9
SOWJETUNION	1648	8,5	3113	22,3-	0,3	1,9	6349	5,0-	15899	6,1-	0,5	2,5
SPANIEN ¹⁾	8246	3,6-	15708	4,3-	1,7	1,9	31820	2,2	61722	2,6-	1,9	1,9
TSSCHECHOSLOWAKEI	1591	3,5-	2858	20,6-	0,3	1,8	7916	29,9	14381	2,9	0,5	1,8
TUERKEI ¹⁾	4068	6,4	8498	15,8	0,9	2,1	17361	7,5	35336	12,2	1,1	2,0
SONST.EUROP.LAENDER	4074	17,1-	7499	23,8-	0,8	1,8	18592	1,5	34898	4,8-	1,1	1,9
AFRIKA	7269	5,6-	18601	9,2	2,0	2,6	27383	3,1	72715	15,5	2,3	2,7
SUEDAFRIKA	2994	1,6-	6689	18,3	0,7	2,2	9110	3,3-	20448	12,3	0,6	2,2
UEBRIGES AFRIKA	4275	8,2-	11912	4,6	1,3	2,8	18273	6,5	52267	16,8	1,6	2,9
ASIEN	30547	13,9	56932	7,7	6,0	1,9	111313	10,1	218463	8,8	6,9	2,0
ISRAEL	2765	0,6-	5173	19,2-	0,5	1,9	9722	2,0-	19769	12,6-	0,6	2,0
JAPAN	17857	24,7	29793	18,6	3,1	1,7	64660	11,6	110898	9,9	3,5	1,7
UEBRIGES ASIEN	9925	2,2	21966	2,8	2,3	2,2	36931	11,1	87796	13,5	2,8	2,4
AMERIKA	116336	11,3	206671	9,8	21,8	1,8	342483	9,5	648128	11,4	20,4	1,9
ARGENTINIEN	2269	57,9	4692	46,9	0,5	2,1	6345	29,5	13402	32,4	0,4	2,1
BRASILIEN	3210	26,8-	7435	16,1-	0,8	2,3	11078	25,6-	23745	31,8-	0,7	2,1
CHILE	501	7,9-	1151	24,4-	0,1	2,3	1990	4,5-	3823	13,2-	0,1	1,9
KANADA	8811	2,2	14305	3,6-	1,5	1,6	27708	11,1	49159	8,7	1,5	1,8
MEXIKO	2041	19,8-	3583	25,5-	0,4	1,8	5044	15,5-	10391	11,5-	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	94435	12,8	165827	12,0	17,5	1,8	275684	10,3	517679	13,9	16,3	1,9
UEBRIGES AMERIKA	5069	52,0	9678	38,7	1,0	1,9	14634	45,3	29929	41,0	0,9	2,0
AUSTRALIEN	8511	17,1	13133	11,6	1,4	1,5	20864	21,7	33505	14,3	1,1	1,6
<u>NICHT NAEH.BEZ.AUSL.</u>	299	6,8	501	30,8	0,1	1,7	1388	**	2314	**	0,1	1,7

FUSSNOTEN SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1977					Januar - Mai 1977					Aufent- halts- dauer Tage	
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
HOTELS GARNIS												
AUSLAND ZUSAMMEN	119370	10,7	241893	10,3	100,0	2,0	419435	13,0	880267	10,4	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	82703	6,8	167792	8,6	69,4	2,0	296560	8,8	615536	7,8	69,9	2,1
EG-MITGL.LAENDER	45272	6,9	89210	11,7	36,9	2,0	160229	8,2	321725	8,5	36,5	2,0
BELGIEN-LUXEMBURG	5274	15,3	9797	19,7	4,1	1,9	19340	13,9	36463	14,1	4,2	1,9
FRANKREICH	11782	14,0	20633	12,3	8,5	1,8	34712	8,1	66350	6,2	7,5	1,9
ITALIEN ¹⁾	5662	17,2	12599	26,6	5,2	2,2	22365	3,7	47554	6,1	5,4	2,1
NIEDERLANDE	10778	8,1	20851	14,3	8,6	1,9	39337	9,2	72916	7,5	8,3	1,9
DAENEMARK	3832	4,2	6772	0,9	2,8	1,8	14725	11,6	29116	5,9	3,3	2,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	7797	11,6-	18237	0,9	7,5	2,3	28894	4,7	66590	10,9	7,6	2,3
IRLAND	147	3,9-	321	10,1-	0,1	2,2	856	23,7	2336	46,3	0,3	2,7
EFTA-MITGL.LAENDER	21309	3,4	43262	7,9	17,9	2,0	72963	7,5	150139	8,3	17,1	2,1
ISLAND	73	25,9	189	51,2	0,1	2,6	468	36,0	1163	62,7	0,1	2,5
NORWEGEN	1266	47,2	2742	43,5	1,1	2,2	4400	21,2	9960	14,3	1,1	2,3
OESTERREICH	6747	7,2-	13204	2,7-	5,5	2,0	23586	5,5	48475	9,2	5,5	2,1
PORTUGAL	396	13,5-	1056	22,1	0,4	2,7	1758	10,5	4694	40,1	0,5	2,7
SCHWEDEN	5316	0,6	10283	4,8	4,3	1,9	17792	10,2	34244	5,3	3,9	1,9
SCHWEIZ	7511	12,3	15788	14,3	6,5	2,1	24959	4,8	51603	5,3	5,9	2,1
UEBRIGES EUROPA	16122	11,6	35320	2,4	14,6	2,2	63368	11,9	143672	5,8	16,3	2,3
FINNLAND	1100	9,3	2124	12,5-	0,9	1,9	3260	1,8	6887	17,3-	0,8	2,1
GRIECHENLAND ¹⁾	1682	2,6-	3665	8,6-	1,5	2,2	7031	0,6	16671	1,0	1,9	2,4
JUGOSLAWIEN ¹⁾	4344	30,6	8601	11,0	3,6	2,0	17685	27,3	36882	17,8	4,2	2,1
POLEN	1095	3,2	3165	7,9-	1,3	2,9	3720	6,3	10999	2,6	1,2	3,0
SOWJETUNION	346	1,2	825	28,4-	0,3	2,4	1577	8,3	4186	9,8-	0,5	2,7
SPANIEN ¹⁾	1652	7,3-	3952	9,0-	1,6	2,4	6826	0,9	16480	3,7	1,9	2,4
TSSCHECHOSLOWAKEI	688	14,5	1765	17,1	0,7	2,6	3076	28,1	7147	9,9	0,8	2,3
TUERKEI ¹⁾	3205	7,6	6590	0,3	2,7	2,1	13545	9,8	28054	4,0	3,2	2,1
SONST.EUROP.LAENDER	2010	24,1	4633	40,6	1,9	2,3	6648	9,2	16366	10,0	1,9	2,5
AFRIKA	2228	1,4-	6996	8,9-	2,9	3,1	8358	1,2	29994	2,9	3,4	3,6
SUEDAFRIKA	735	3,7-	1547	15,2-	0,6	2,1	2325	2,3-	5594	5,0	0,6	2,4
UEBRIGES AFRIKA	1493	0,2-	5449	6,9-	2,3	3,6	6033	2,7	24400	2,4	2,8	4,0
ASIEN	6688	0,9	16891	2,7	7,0	2,5	27730	7,0	68915	6,4	7,8	2,5
ISRAEL	982	5,1	2340	3,4	1,0	2,4	3677	4,2	9004	5,1	1,0	2,4
JAPAN	2881	31,3	6787	26,6	2,8	2,4	12417	33,4	27881	33,7	3,2	2,2
UEBRIGES ASIEN	2825	19,3-	7764	11,9-	3,2	2,7	11636	11,1-	32030	9,5-	3,6	2,8
AMERIKA	25436	31,8	46047	25,4	19,0	1,8	79502	37,2	152746	26,8	17,4	1,9
ARGENTINIEN	609	25,1	1529	19,4	0,6	2,5	2308	39,2	5765	43,9	0,7	2,5
BRASILIEN	744	29,6-	1995	18,5-	0,8	2,7	2837	12,8-	7345	4,8-	0,8	2,6
CHILE	302	40,5	682	69,2	0,3	2,3	862	56,2	2161	62,4	0,2	2,5
KANADA	1997	3,8	3580	13,4	1,5	1,8	5792	20,1	10425	12,7	1,2	1,8
MEXIKO	484	38,4-	1146	10,8-	0,5	2,4	1191	17,8-	2516	14,3-	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	20310	47,6	35002	36,1	14,5	1,7	63055	45,6	117214	32,7	13,3	1,9
UEBRIGES AMERIKA	990	7,7-	2113	12,9-	0,9	2,1	3457	18,6	7320	6,3	0,8	2,1
AUSTRALIEN	2243	2,2	4016	3,2	1,7	1,8	6931	12,8	12507	13,1	1,4	1,8
NICHT NAEM.BEZ.AUSL.	72	46,9	151	22,8	0,1	2,1	354	4,3-	569	35,0-	0,1	1,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1977					Januar - Mai 1977						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
GASTHOEFEE												
AUSLAND ZUSAMMEN	61455	4,1	135445	6,2	100,0	2,2	165854	1,0	391750	3,1	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	54031	3,6	119961	6,2	88,6	2,2	142538	0,3	335168	2,7	85,6	2,4
EG-MITGL.LAENDER	38815	4,7	89098	8,6	65,8	2,3	97385	1,6	227772	4,1	58,1	2,3
BELGIEN-LUXEMBURG	5498	7,3	11773	16,8	8,7	2,1	13241	6,5	29782	10,8	7,6	2,2
FRANKREICH	4149	25,3-	8536	11,2-	6,3	2,1	13112	14,6-	31715	1,8-	8,1	2,4
ITALIEN ¹⁾	1542	1,1	3677	2,5-	2,7	2,4	5785	0,2-	14245	7,0	3,6	2,5
NIEDERLANDE	22288	15,1	54099	14,2	39,9	2,4	50182	9,5	114812	12,1	29,3	2,3
DAENEMARK	2054	15,5-	3491	12,7-	2,6	1,7	5453	13,2-	9887	7,9-	2,5	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	3149	2,9	7053	0,7-	5,2	2,2	9104	9,3-	26276	20,0-	6,7	2,9
IRLAND	135	**	469	**	0,3	3,5	508	**	1055	**	0,3	2,1
EFTA-MITGL.LAENDER	11021	0,0-	19936	0,3-	14,7	1,8	28872	3,9-	59834	1,5	15,3	2,1
ISLAND	37	32,1	48	46,1-	0,0	1,3	109	22,5	254	0,0	0,1	2,3
NORWEGEN	637	**	838	77,2	0,6	1,3	1369	1,2-	2192	6,7-	0,6	1,6
OESTERREICH	4442	5,2-	8423	4,0-	6,2	1,9	12153	1,7	26200	8,1	6,7	2,2
PORTUGAL	67	39,6	243	48,2	0,2	3,6	303	43,6	991	59,8	0,3	3,3
SCHWEDEN	1582	29,3-	2389	25,6-	1,8	1,5	4178	22,5-	6415	23,2-	1,6	1,5
SCHWEIZ	4256	14,7	7995	9,7	5,9	1,9	10760	2,2-	23782	2,8	6,1	2,2
UEBRIGES EUROPA	4195	3,2	10927	0,2	8,1	2,6	16281	0,6	47562	2,3-	12,1	2,9
FINNLAND	242	0,4-	558	83,6	0,4	2,3	785	7,8	1796	13,2	0,3	2,3
GRIECHENLAND ¹⁾	586	5,2-	1168	2,5-	0,9	2,0	1488	20,5-	4153	14,7-	1,1	2,8
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1579	11,5	4745	0,1-	3,5	3,0	6856	9,6	21132	0,1	5,4	3,1
POLEN	118	38,2-	704	46,4	0,5	6,0	583	12,3-	3210	67,1	0,8	5,5
SOWJETUNION	61	15,3-	325	51,2	0,2	5,3	398	10,2-	1220	24,4-	0,3	3,1
SPANIEN ¹⁾	298	34,9-	482	40,7-	0,4	1,6	1432	13,1-	2955	8,3-	0,8	2,1
TSSCHECHOSLOWAKEI	345	43,2	542	28,4	0,4	1,6	1112	29,2	2263	35,2	0,6	2,0
TUERKEI ¹⁾	521	10,9	1531	20,2-	1,1	2,9	2256	1,0-	7557	18,6-	1,9	3,3
SONST.EUROP.LAENDER	445	25,4	872	8,7	0,6	2,0	1371	4,5-	3276	4,2-	0,8	2,4
AFRIKA	287	50,3	1067	34,6	0,8	3,7	1234	52,5	4563	26,7	1,2	3,7
SUEDAFRIKA	91	56,9	203	38,1	0,1	2,2	361	94,1	910	51,4	0,2	2,8
UEBRIGES AFRIKA	196	47,4	864	33,7	0,6	4,4	873	40,1	3653	21,7	0,9	4,2
ASIEN	621	14,2	1600	3,2-	1,2	2,6	2360	10,6	7738	4,5	2,0	3,3
ISRAEL	62	3,1-	244	61,6	0,2	3,9	229	21,0-	842	19,6-	0,2	3,7
JAPAN	342	62,9	589	75,8	0,4	1,7	1218	53,2	2351	37,8	0,6	1,9
UEBRIGES ASIEN	217	19,6-	767	34,2-	0,6	3,5	893	13,3-	4545	2,3-	1,2	5,1
AMERIKA	6191	7,1	12206	6,4	9,0	2,0	18888	3,0	42582	3,5	10,9	2,3
ARGENTINIEN	55	1,9	154	60,4	0,1	2,8	154	10,0	409	27,8	0,1	2,7
BRASILIEN	70	0,0	190	37,9-	0,1	2,7	311	53,2	818	3,2	0,2	2,6
CHILE	11	26,7-	17	39,3-	0,0	1,5	34	54,1-	48	54,3-	0,0	1,4
KANADA	494	0,8	912	19,7	0,7	1,8	1489	17,7	2587	14,2	0,7	1,7
MEXIKO	28	67,5-	53	64,9-	0,0	1,9	79	65,5-	216	61,8-	0,1	2,7
VEREINIGTE STAATEN	5334	9,0	10407	7,6	7,7	2,0	16129	3,0	36426	2,2	9,3	2,3
UEBRIGES AMERIKA	199	15,0	473	2,4	0,3	2,4	692	9,6-	2078	41,4	0,5	3,0
AUSTRALIEN	300	11,0-	584	8,8-	0,4	1,9	806	4,7	1569	2,0	0,4	1,9
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	25	**	27	**	0,0	1,1	48	**	130	**	0,0	2,7

FUSSNOTEN SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1977						Januar - Mai 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
FREMDENH.U.PENSION												
AUSLAND ZUSAMMEN	29072	3,3	86621	5,3	100,0	3,0	105773	2,1	333171	5,4	100,0	3,1
EUROPA ZUSAMMEN	20843	3,6	64000	6,9	73,9	3,1	77242	3,1	246899	6,1	74,1	3,2
EG-MITGL.LAENDER	11110	8,5	35007	10,0	40,4	3,2	38460	6,8	130821	11,8	39,3	3,4
BELGIEN-LUXEMBURG	1303	1,6	3571	5,6-	4,1	2,7	4295	5,3	15794	8,7	4,7	3,7
FRANKREICH	1694	9,7	5207	11,6	6,0	3,1	6224	7,7	19739	6,4	5,9	3,2
ITALIEN ¹⁾	1241	15,0	2966	4,5	3,4	2,4	5222	4,3-	13916	7,3-	4,2	2,7
NIEDERLANDE	4812	22,3	17068	26,9	19,7	3,5	13626	18,8	50774	24,2	15,2	3,7
DAENEMARK	864	24,6-	2490	18,9-	2,9	2,9	3655	12,8-	10870	5,7-	3,3	3,0
GROSSBRIT.NORDIRLAND	1166	5,1-	3640	7,7-	4,2	3,1	5272	7,3	19124	19,2	5,7	3,6
IRLAND	30	15,4	65	15,6-	0,1	2,2	166	40,7	604	34,8	0,2	3,6
EFTA-MITGL.LAENDER	6001	2,5-	16796	0,6	19,4	2,8	21593	0,1-	63809	2,4	19,2	3,0
ISLAND	11	76,6-	31	65,9-	0,0	2,8	36	78,1-	116	75,9-	0,0	3,2
NORWEGEN	154	33,1-	504	25,9-	0,6	3,3	607	0,7	2442	7,6	0,7	3,0
OESTERREICH	2736	0,1	6675	5,3	7,7	2,4	9860	3,7-	25591	2,4	7,7	2,6
PORTUGAL	86	32,3	382	99,0	0,4	4,4	350	3,6	1466	7,2-	0,4	4,2
SCHWEDEN	743	30,8-	2081	28,7-	2,4	2,8	2404	15,8-	6433	21,4-	1,9	2,7
SCHWEIZ	2271	13,2	7123	10,1	8,2	3,1	8136	12,7	27761	11,9	8,3	3,4
UEBRIGES EUROPA	3732	0,3	12197	7,2	14,1	3,3	17189	0,7-	52269	2,1-	15,7	3,0
FINNLAND	123	15,8-	279	18,7-	0,3	2,3	434	37,0-	1162	46,3-	0,3	2,7
GRIECHENLAND ¹⁾	398	25,2-	1820	2,4-	2,1	4,6	2070	10,7-	7564	5,3-	2,3	3,7
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1258	34,8	3514	17,8	4,1	2,8	5664	18,1	15386	8,8	4,6	2,7
POLEN	161	11,5-	1755	**	2,0	10,9	633	6,1-	5225	39,6	1,6	8,3
SOWJETUNION	49	25,6	170	57,4-	0,2	3,5	335	25,5	1095	44,0-	0,3	3,3
SPANIEN ¹⁾	149	40,2-	420	40,4-	0,5	2,8	1133	2,0-	3094	15,2-	0,9	2,7
TSCHECHOSLOWAKEI	154	34,2-	392	40,4-	0,5	2,5	590	13,6-	1633	15,1-	0,5	2,8
TUERKEI ¹⁾	1083	2,6-	2703	6,8-	3,1	2,5	5036	6,4-	12624	8,8-	3,8	2,5
SONST.EUROP.LAENDER	357	21,8	1144	38,0	1,3	3,2	1294	4,1-	4486	13,2	1,3	3,5
AFRIKA	348	11,7-	1310	26,7-	1,5	3,8	1705	5,5-	6599	6,5-	2,0	3,9
SUEDAFRIKA	130	31,2-	418	26,0-	0,5	3,2	567	7,7-	1693	3,2	0,5	3,0
UEBRIGES AFRIKA	218	6,3	892	27,1-	1,0	4,1	1138	4,4-	4906	9,5-	1,5	4,3
ASIEN	1853	20,9	6232	32,9	7,2	3,4	7631	20,7	26051	18,2	7,8	3,4
ISRAEL	257	0,8	815	8,8	0,9	3,2	982	2,3	3235	2,7-	1,0	3,3
JAPAN	552	50,0	1557	59,2	1,8	2,8	2176	27,0	5778	20,5	1,7	2,7
UEBRIGES ASIEN	1044	14,7	3860	30,2	4,5	3,7	4473	22,6	17038	22,3	5,1	3,8
AMERIKA	5329	2,5-	13245	8,3-	15,3	2,5	16892	7,3-	47915	1,7-	14,4	2,8
ARGENTINIEN	118	51,3	290	5,8	0,3	2,5	405	0,2	1202	4,2-	0,4	3,0
BRASILIEN	133	24,9-	651	29,4	0,8	4,9	691	20,7-	2421	14,6-	0,7	3,5
CHILE	24	63,6-	251	48,5	0,3	10,5	189	21,3-	2973	**	0,9	15,7
KANADA	659	6,7-	1527	12,6-	1,8	2,3	2007	2,7-	5162	7,7-	1,5	2,6
MEXIKO	54	0,0	213	17,1-	0,2	3,9	170	16,3-	552	8,9-	0,2	3,2
VEREINIGTE STAATEN	4095	1,8-	9666	11,9-	11,2	2,4	12562	7,1-	32947	4,3-	9,9	2,6
UEBRIGES AMERIKA	246	13,9	647	25,4	0,7	2,6	868	4,3-	2658	8,8-	0,8	3,1
AUSTRALIEN	681	23,4	1811	34,4	2,1	2,7	2147	7,1	5481	2,7	1,6	2,6
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	18	79,8-	23	76,1-	0,0	1,3	156	52,7-	226	38,4-	0,1	1,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländer in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1977						Januar - Mai 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
BEWERB.GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	740355	6.1	1411380	6.0	100.0	1.9	2401015	7.5	4778334	7.2	100.0	2.0
EUROPA ZUSAMMEN	525073	3.8	1003336	4.6	71.1	1.9	1722862	5.9	3395624	5.6	71.1	2.0
EG-MITGL.LAENDER	338975	4.8	649916	6.5	46.0	1.9	1068410	6.0	2085578	6.2	43.6	2.0
BELGIEN	41554	6.1	78957	7.8	5.6	1.9	126183	6.1	245186	7.3	5.1	1.9
LUXEMBURG					0.0	0.0					0.0	0.0
FRANKREICH	61850	0.1-	103097	1.3-	7.3	1.7	186411	0.1	341561	0.8-	7.1	1.8
ITALIEN ¹⁾	29688	15.0	55758	10.7	4.0	1.9	120576	6.6	236687	5.9	5.0	2.0
NIEDERLANDE	111066	9.3	239223	13.5	16.9	2.2	326678	10.8	654261	12.6	13.7	2.0
DAENEMARK	30755	1.2-	52270	0.4	3.7	1.7	93290	3.1	170007	2.8	3.6	1.8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	62928	0.1	117880	0.5	8.4	1.9	210029	4.5	426753	3.1	8.9	2.0
IRLAND	1134	18.0	2731	40.1	0.2	2.4	5243	48.3	11123	49.8	0.2	2.1
EFTA-MITGL.LAENDER	125091	1.3	224641	1.9	15.9	1.8	407792	5.3	767270	5.4	16.1	1.9
ISLAND	514	31.5	995	2.2-	0.1	1.9	1749	10.2-	3716	17.6-	0.1	2.1
NORWEGEN	7972	20.2	12990	1.7-	0.9	1.6	29972	15.5	53476	6.3	1.1	1.8
OESTERREICH	36584	2.4-	68331	2.1	4.8	1.9	123407	5.3	238767	8.3	5.0	1.9
PORTUGAL	2228	8.2	5426	15.6	0.4	2.4	8176	0.3	19496	9.9	0.4	2.4
SCHWEDEN	31522	8.4-	49092	9.7-	3.5	1.6	101511	2.8	166557	1.1-	3.5	1.6
SCHWEIZ	46271	8.8	87807	9.4	6.2	1.9	142977	5.6	285258	6.9	6.0	2.0
UEBRIGES EUROPA	61007	3.4	128779	0.2-	9.1	2.1	246660	6.8	542776	3.7	11.4	2.2
FINNLAND	6035	10.3	10451	3.7	0.7	1.7	20235	4.9	38776	2.1-	0.8	1.9
GRIECHENLAND ¹⁾	6406	4.4-	13359	5.7-	0.9	2.1	25872	3.6-	57852	0.8-	1.2	2.2
JUGOSLAWIEN ¹⁾	13822	14.3	29113	7.0	2.1	2.1	59814	18.9	131124	12.3	2.7	2.2
POLEN	3754	9.1	11834	19.5	0.8	3.2	12072	4.0	40352	22.2	0.8	3.3
SOWJETUNION	2104	6.7	4433	23.2-	0.3	2.1	8659	2.2-	22400	10.9-	0.5	2.6
SPANIEN ¹⁾	10345	6.3-	20562	7.7-	1.5	2.0	41211	1.3	84251	2.2-	1.8	2.0
TSCHECHOSLOWAKEI	2778	1.9	5557	10.2-	0.4	2.0	12694	26.4	25424	5.6	0.5	2.0
TUERKEI ¹⁾	8877	5.9	19322	3.2	1.4	2.2	38198	5.7	83571	2.4	1.7	2.2
SONST.EUROP.LAENDER	6886	4.1-	14148	4.2-	1.0	2.1	27905	2.6	59026	0.2	1.2	2.1
AFRIKA	10132	3.9-	27974	2.5	2.0	2.8	38680	3.3	113871	10.8	2.4	2.9
SUEDAFRIKA	3950	2.6-	8857	8.2	0.6	2.2	12363	1.9-	28645	11.1	0.6	2.3
UEBRIGES AFRIKA	6182	4.8-	19117	0.0	1.4	3.1	26317	5.9	85226	10.7	1.8	3.2
ASIEN	39709	11.8	81655	7.9	5.8	2.1	149014	10.0	321167	8.8	6.7	2.2
ISRAEL	4066	0.8	8572	10.4-	0.6	2.1	14610	0.6-	32850	7.6-	0.7	2.2
JAPAN	21632	26.6	38726	21.8	2.7	1.8	80471	15.3	146908	14.6	3.1	1.8
UEBRIGES ASIEN	14011	2.7-	34357	0.1	2.4	2.5	53933	5.7	141409	7.7	3.0	2.6
AMERIKA	153292	13.5	278169	10.9	19.7	1.8	457765	12.4	891371	12.5	18.7	1.9
ARGENTINIEN	3051	48.4	6665	37.6	0.5	2.2	9212	29.7	20778	32.3	0.4	2.3
BRASILIEN	4157	26.9-	10271	15.3-	0.7	2.5	14917	22.4-	34329	25.7-	0.7	2.3
CHILE	838	0.2-	2101	1.0-	0.1	2.5	3075	4.2	9005	29.6	0.2	2.9
KANADA	11961	1.9	20324	0.9-	1.4	1.7	36996	11.8	67333	8.0	1.4	1.8
MEXIKO	2607	24.9-	4995	23.1-	0.4	1.9	6484	17.4-	13675	13.7-	0.3	2.1
VEREINIGTE STAATEN	124174	16.6	220902	13.6	15.7	1.8	367430	14.0	704266	14.9	14.7	1.9
UEBRIGES AMERIKA	6504	35.6	12911	24.4	0.9	2.0	19651	34.1	41985	29.2	0.9	2.1
AUSTRALIEN	11735	13.4	19544	10.7	1.4	1.7	30748	18.0	53062	12.3	1.1	1.7
NICHT NAEM.BEZ.AUSL.	414	1.9-	702	15.1	0.8	1.7	1946	39.4	3239	50.8	10.1	1.7

*) OHNE SCHLESWIG- HOLSTEIN, DA DIE ANKUENFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ NICHT AUFGE-
TEILT SIND!

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländer in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	Mai 1977						Januar - Mai 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Mai 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Mai 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	787253	6.0	1609575	6.8	100.0	2.0	2543041	7.8	5396969	8.2	100.0	2.1
EUROPA ZUSAMMEN	569009	3.9	1183405	6.0	73.5	2.1	1855940	6.4	3942471	7.1	73.0	2.1
EG-MITGL.LAENDER	371027	5.0	793796	8.8	49.3	2.1	1162207	6.6	2497394	8.3	46.3	2.1
BELGIEN-LUXEMBURG	44247	5.9	89622	7.0	5.6	2.0	132508	6.0	277209	8.0	5.1	2.1
FRANKREICH	63628	1.0-	111283	0.2-	6.9	1.7	193023	0.1-	375610	0.1-	7.0	1.9
ITALIEN 1)	30271	15.2	58885	11.3	3.7	1.9	122418	6.6	249825	5.5	4.6	2.0
NIEDERLANDE	124858	8.6	325541	15.7	20.2	2.6	362325	11.0	857279	14.1	15.9	2.4
DAENEMARK	42416	4.0	81834	7.8	5.1	1.9	131184	7.7	271712	10.1	5.0	2.1
GROSSBRIT.NORDIRLAND	64462	0.2	123843	1.5	7.7	1.9	215448	5.0	454260	5.1	8.4	2.1
IRLAND	1145	17.8	2788	40.5	0.2	2.4	5301	48.2	11499	50.8	0.2	2.2
EFTA-MITGL.LAENDER	135275	1.1	250380	1.8	15.6	1.9	440995	5.7	859444	6.0	15.9	1.9
ISLAND	523	28.2	1044	18.1-	0.1	2.0	1779	10.5-	3839	21.0-	0.1	2.2
NORWEGEN	9643	17.7	15942	0.7	1.0	1.7	35755	17.0	65035	10.1	1.2	1.8
OESTERREICH	37494	2.9-	72707	1.3	4.5	1.9	126054	5.3	251916	8.1	4.7	2.0
PORTUGAL	2238	6.6	5541	10.0	0.3	2.5	8292	1.0-	20612	9.1	0.4	2.5
SCHWEDEN	37418	7.6-	57797	8.8-	3.6	1.5	121380	3.6	199462	0.5	3.7	1.6
SCHWEIZ	47959	9.1	97349	9.8	6.0	2.0	147735	5.9	318580	7.5	5.9	2.2
UEBRIGES EUROPA	62707	3.3	139229	1.1-	8.7	2.2	252738	7.0	585633	3.7	10.9	2.3
FINNLAND	6547	8.3	11540	10.3-	0.7	1.8	21652	5.0	42720	3.9-	0.8	2.0
GRIECHENLAND 1)	6523	5.0-	14471	3.8-	0.9	2.2	26506	3.6-	62403	1.9-	1.2	2.4
JUGOSLAWIEN 1)	14033	14.2	30318	5.1	1.9	2.2	60577	18.7	138163	11.0	2.6	2.3
POLEN	3851	7.0	13071	23.9	0.8	3.4	12531	4.8	45743	28.6	0.8	3.7
SOWJETUNION	2125	4.9	4483	28.0-	0.3	2.1	8847	1.6-	23014	12.2-	0.4	2.6
SPANIEN 1)	10491	6.7-	21228	8.1-	1.3	2.0	42085	1.7	89375	0.6	1.7	2.1
TSCHECHOSLOWAKEI	2812	1.9	5779	10.6-	0.4	2.1	12835	26.3	26898	7.3	0.5	2.1
TUERKEI 1)	9089	6.2	22764	3.7	1.4	2.5	38915	5.3	94319	0.3-	1.7	2.4
SONST.EUROP.LAENDER	7236	1.1-	15575	1.3-	1.0	2.2	28790	3.9	62998	1.4	1.2	2.2
AFRIKA	10367	3.4-	31525	6.8	2.0	3.0	39535	3.8	129975	14.6	2.4	3.3
SUEDAFRIKA	4017	2.3-	9449	9.5	0.6	2.4	12605	1.3-	32256	15.8	0.6	2.6
UEBRIGES AFRIKA	6350	4.1-	22076	5.7	1.4	3.5	26930	6.4	97719	14.3	1.8	3.6
ASIEN	40256	11.5	86359	6.7	5.4	2.1	150901	9.9	339994	8.0	6.3	2.3
ISRAEL	4157	1.4	9107	7.7-	0.6	2.2	14890	0.1-	34212	7.5-	0.6	2.3
JAPAN	21853	26.7	40460	22.3	2.5	1.9	81131	15.3	153634	15.7	2.8	1.9
UEBRIGES ASIEN	14246	3.5-	36792	3.2-	2.3	2.6	54880	5.4	152148	4.8	2.8	2.8
AMERIKA	155170	13.2	287255	10.0	17.8	1.9	463068	12.3	924688	12.1	17.1	2.0
ARGENTINIEN	3080	47.4	6810	30.8	0.4	2.2	9284	28.9	21381	28.0	0.4	2.3
BRASILIEN	4215	26.8-	10880	17.1-	0.7	2.6	15100	22.3-	37448	24.8-	0.7	2.5
CHILE	853	0.5	2201	3.0-	0.1	2.6	3120	4.1	9456	23.0	0.2	3.0
KANADA	12191	2.3	21626	2.0	1.3	1.8	37709	12.1	71877	10.6	1.3	1.9
MEXIKO	2631	24.4-	5340	20.5-	0.3	2.0	6629	16.2-	15715	8.0-	0.3	2.4
VEREINIGTE STAATEN	125616	16.2	226741	12.7	14.1	1.8	371320	13.7	723527	14.3	13.4	1.9
UEBRIGES AMERIKA	6584	34.8	13657	19.8	0.8	2.1	19906	33.7	45284	28.1	0.8	2.3
AUSTRALIEN	11894	13.4	20059	10.6	1.2	1.7	31145	18.1	55309	13.4	1.0	1.8
NICHT.NAEB.BEZ.AUSL.	557	3.1	972	16.1	0.1	1.7	2482	44.6	4832	64.8	0.1	1.8

*) ALLE BUNDESSTAATEN (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN).

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
 (im Mai 1977*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
Anzahl								
<u>GROSSSTAEDTE</u>								
AUGSBURG, STADT	11 049	4 644	15 693	23 280	7 052	30 332	1,9	43,6
BERLIN (WEST), STADT	91 149	20 277	111 426	236 018	62 986	299 004	2,7	65,2
BIELEFELD, STADT	12 074	1 565	13 639	22 930	3 191	26 121	1,9	46,0
BONN, STADT	26 466	7 731	34 197	47 514	15 158	62 672	1,8	51,7
BREMEN, STADT	22 925	6 967	29 892	45 797	13 548	59 345	2,0	59,9
DORTMUND, STADT	13 534	1 621	15 155	23 715	3 200	26 915	1,8	41,7
DUESSELDORF, STADT	36 927	19 440	56 367	74 259	38 645	112 904	2,0	43,4
ESSEN, STADT	16 616	1 532	18 148	32 436	3 232	35 668	2,0	45,1
FRANKFURT AM MAIN, STADT	53 703	64 519	118 222	101 514	110 621	212 135	1,8	44,6
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	16 951	5 120	22 071	36 702	8 083	44 785	2,0	52,0
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	95 131	42 754	137 885	174 778	74 804	249 582	1,8	48,6
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	35 818	10 656	46 474	57 110	19 988	77 098	1,7	60,0
HEIDELBERG, STADT	15 227	18 113	33 340	25 454	25 813	51 267	1,5	45,5
KARLSRUHE, STADT	14 819	3 920	18 739	29 019	6 957	35 976	1,9	42,0
KASSEL, STADT	16 296	3 918	20 214	29 913	5 107	35 020	1,7	43,1
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	12 214	3 538	15 752	22 986	5 884	28 870	1,8	52,4
KOBLENZ, STADT	12 513	9 800	22 313	17 500	15 227	32 727	1,5	39,3
KOELN, STADT	45 912	27 775	73 687	92 404	46 514	138 918	1,9	48,4
MAINZ, STADT	13 827	8 050	21 877	33 905	15 247	49 152	2,2	63,3
MANNHEIM, STADT	12 670	4 995	17 665	22 010	7 729	29 739	1,7	40,7
MUENCHEN, STADT	132 214	83 796	216 010	260 446	165 560	426 006	2,0	54,1
MUENSTER (WESTF.), STADT	15 099	1 329	16 428	25 646	2 165	27 811	1,7	53,5
NUERNBERG, STADT	31 062	9 546	40 608	59 884	14 760	74 644	1,8	46,5
SAARBRUECKEN, STADT	13 751	2 741	16 492	23 511	3 767	27 278	1,7	38,3
STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT	42 601	13 027	55 628	91 021	25 229	116 250	2,1	58,3
TRIER, STADT	16 033	4 899	20 932	24 949	6 296	31 245	1,5	44,8
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	17 876	7 706	25 582	59 589	16 294	75 883	3,0	56,2
WUERZBURG, STADT	20 806	3 827	24 633	34 318	6 194	40 512	1,6	62,4
<u>HEILBAEDER</u>								
<u>MINERAL-UND MOORBAEQER</u>								
AACHEN, STADT	11 494	2 907	14 401	33 568	4 926	38 494	2,7	58,6
BAD ABBACH, MARKT	864	4	868	17 981	26	18 007	20,7	46,1
BAD AIBLING, STADT	2 456	62	2 518	44 367	194	44 561	17,7	72,8
BAD BELLINGEN	1 654	15	1 669	34 659	268	34 927	20,9	60,0
BAD BERTRICH	2 439	73	2 512	41 172	342	41 514	16,5	59,3
BAD BRAMSTEDT, STADT	3 464	144	3 608	34 029	175	34 204	9,5	66,7
BAD BRUECKENAU, STADT	3 034	87	3 121	34 568	255	34 823	11,2	50,3
BAD DRIBURG, STADT	4 532	8	4 540	87 670	60	87 730	19,3	64,7
BAD DUERRHEIM, STADT	3 523	165	3 688	58 359	458	58 817	15,9	59,9
BAD EILSEN	1 521		1 521	32 285		32 285	21,2	71,0
BAD EMS, STADT	3 039	36	3 075	31 702	159	31 861	10,4	48,4
BAD FEILNBACH	1 846	27	1 873	34 197	172	34 369	18,3	45,2
BAD FUESSING	8 698	2	8 700	171 335	54	171 389	19,7	72,6
BAD GANDERSHEIM, STADT	2 098	164	2 262	19 550	662	20 212	8,9	36,4
BAD HERRENALB, STADT	7 244	156	7 400	72 546	468	73 014	9,9	51,5

FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1977*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BAD HERSFELD, STADT	4 947	550	5 497	24 249	890	25 139	4,6	49,9
BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	3 837	513	4 350	43 338	1 134	44 472	10,2	57,9
BAD HONNEF, STADT	2 645	242	2 887	26 239	566	26 805	9,3	56,3
BAD KISSINGEN, STADT	15 536	1 085	16 621	171 923	1 763	173 686	10,4	67,3
BAD KOENIG	2 231	51	2 282	36 002	173	36 175	15,9	68,9
BAD KOHLGRUB	2 501	18	2 519	44 381	150	44 531	17,7	63,7
BAD KREUZNACH, STADT	4 374	931	5 305	50 610	1 505	52 115	9,8	69,4
BAD KROZINGEN	4 350	253	4 603	81 073	989	82 062	17,8	66,4
BAD LIEBENZELL, STADT	4 158	443	4 601	45 814	1 933	47 747	10,4	57,3
BAD LIPPSPRINGE, STADT	2 811	17	2 828	58 909	82	58 991	20,9	62,6
BAD MERGENTHEIM, STADT	6 712	618	7 330	100 471	2 299	102 770	14,0	60,0
BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	3 664	72	3 736	43 048	184	43 232	11,6	64,8
BAD NAUHEIM, STADT	8 037	603	8 640	115 784	1 497	117 281	13,6	60,8
BAD NENNDORF	3 192	63	3 255	45 934	95	46 029	14,1	64,8
BAD NEUENHR-AHRWEILER, STADT	9 329	583	9 912	74 980	1 853	76 833	7,8	52,3
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	2 910	76	2 986	39 207	203	39 410	13,2	48,6
BAD OEYNHAUSEN, STADT	8 209	278	8 487	131 818	715	132 533	15,6	74,6
BAD ORB, STADT	8 094	37	8 131	164 411	290	164 701	20,3	72,0
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	3 000	83	3 083	34 544	478	35 022	11,4	43,9
BAD PYRMONT, STADT	6 427	571	6 998	76 109	1 933	78 042	11,2	55,5
BAD RAPPENAU, STADT	3 353	158	3 511	49 174	359	49 533	14,1	65,6
BAD REICHENHALL, STADT	8 370	494	8 864	124 195	1 556	125 751	14,2	71,8
BAD ROTHENFELDE	4 126	62	4 188	46 906	131	47 037	11,2	56,8
BAD SALZSCHLIRF	1 771	3	1 774	36 241	20	36 261	20,4	57,2
BAD SALZUFLEN, STADT	11 661	386	12 047	156 206	887	157 095	13,0	61,6
BAD SASSENDORF	1 551	12	1 563	39 609	33	39 642	25,4	69,8
BAD SCHWALBACH, STADT	2 394	26	2 420	42 100	56	42 156	17,4	68,6
BAD SODEN AM TAUNUS, STADT	1 696	122	1 818	21 743	450	22 193	12,2	48,4
BAD SODEN-SALMUENSTER, STADT	2 967	1	2 968	65 024	1	65 025	21,9	71,9
BAD SOODEN-AlLENDORF, STADT	6 115	24	6 139	74 714	46	74 760	12,2	65,9
BAD STEBEN, MARKT	2 628	10	2 638	46 395	25	46 420	17,6	61,3
BAD TOELZ, STADT	4 204	173	4 377	64 672	726	65 398	14,9	56,8
BAD WALDSEE, STADT	2 216	55	2 271	29 088	82	29 170	12,8	55,7
BAD WIESSEE	7 927	168	8 095	101 019	1 316	102 335	12,6	54,0
BAD WILDUNGEN, STADT	7 025	56	7 081	139 746	453	140 199	19,8	57,5
BADEN BADEN, STADT	15 695	6 592	22 287	81 153	12 814	93 967	4,2	63,4
BADENWEILER	5 982	305	6 287	108 010	2 183	110 193	17,5	73,5
FUESSEN, STADT	2 141	828	2 969	17 920	1 157	19 077	6,4	23,8
HINDELANG, MARKT	4 784	57	4 841	53 598	326	53 924	11,1	26,6
HORN-BAD MEINBERG, STADT	6 790	264	7 054	108 655	1 505	110 160	15,6	68,0
LIPPSTADT, STADT	3 686	47	3 733	38 772	53	38 825	10,4	63,7
NIDDA, STADT	1 469	4	1 473	27 713	12	27 725	18,8	53,1
WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	5 381	164	5 545	95 864	1 159	97 023	17,5	50,2
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	6 957	207	7 164	47 677	1 013	48 690	6,8	29,7
BAD HARZBURG, STADT	9 757	631	10 388	52 164	1 684	53 848	5,2	35,7

FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1977*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
Anzahl							Tage	%
BAD SACHSA, STADT	4 069	153	4 222	57 241	490	57 731	13,7	51,9
BERCHTESGADEN, MARKT	4 758	358	5 116	26 643	763	27 406	5,4	13,6
BISCHOFSWIESEN	1 930	200	2 130	11 584	463	12 047	5,7	9,7
BRAUNLAGE, STADT	13 214	223	13 437	69 436	934	70 370	5,2	30,9
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	2 869	72	2 941	31 238	306	31 544	10,7	48,1
FREUDENSTADT, STADT	11 646	1 852	13 498	80 761	4 067	84 828	6,3	38,4
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	12 507	5 008	17 515	64 052	9 013	73 065	4,2	26,9
HINTERZARTEN	4 579	654	5 233	37 110	2 246	39 356	7,5	40,2
HOECHENSCHWAND	1 620	107	1 727	29 130	635	29 765	17,2	49,9
ISNY IM ALLGAEU, STADT	2 313	66	2 379	34 422	108	34 530	14,5	56,7
KOENIGSSEE	3 880	134	4 014	18 103	265	18 368	4,6	22,5
KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	4 055	255	4 310	25 627	548	26 175	6,1	51,8
LENZKIRCH	3 424	543	3 967	21 288	1 873	23 161	5,8	19,6
OBERSTAUFEN, MARKT	2 322	46	2 368	30 038	449	30 487	12,9	16,1
OBERSTDORF, MARKT	13 757	294	14 051	81 474	1 046	82 520	5,9	18,1
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	2 877	54	2 931	19 616	238	19 854	6,8	19,3
ROTTACH-EGERN	6 363	681	7 044	41 096	1 952	43 048	6,1	41,5
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	4 825	145	4 970	33 482	757	34 239	6,9	47,6
SANKT BLASIEN, STADT	2 983	813	3 796	35 378	1 694	37 072	9,8	42,9
SCHLUCHSEE	2 582	202	2 784	15 274	771	16 045	5,8	14,8
SCHOEMBERG	1 420		1 420	35 366		35 366	24,9	64,1
SCHOENAU	1 952	44	1 996	22 238	192	22 430	11,2	16,0
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	2 068	97	2 165	16 197	287	16 484	7,6	26,6
TEGERNSEE, STADT	3 797	305	4 102	22 133	698	22 831	5,6	38,7
TODTMOOS	2 318	182	2 500	24 405	863	25 268	10,1	35,2
WILLINGEN (UPLAND)	13 080	247	13 327	87 575	1 155	88 730	6,7	38,2
WINTERBERG, STADT	11 773	1 647	13 420	85 986	8 539	94 525	7,0	41,8
<u>KNEIPPKURORTE</u>								
BAD BERLEBURG, STADT	4 732	180	4 912	50 696	784	51 480	10,5	43,8
BAD BEVENSEN, STADT	4 013	1	4 014	48 539	1	48 540	12,1	60,9
BAD ENOBACH	2 233	14	2 247	40 857	32	40 889	18,2	57,9
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	5 209	404	5 613	43 932	2 300	46 232	8,2	46,6
BAD WOERISHOFEN, STADT	6 578	250	6 828	144 007	3 861	147 868	21,7	63,9
BOPPARD, STADT	7 353	2 795	10 148	29 089	4 989	34 078	3,4	39,0
DETMOLD, STADT	5 454	438	5 892	23 943	1 432	25 375	4,3	44,8
LAASPHE, STADT	2 673	215	2 888	24 121	1 206	25 327	8,8	44,8
MALENTE	6 991	47	7 038	50 154	117	50 271	7,1	41,5
MITTELBERG	2 111	32	2 143	28 616	184	28 800	13,4	28,2
SCHEIDEGG, MARKT	2 043	39	2 082	22 529	109	22 638	10,9	36,0
SCHMALLENBERG, STADT	11 635	1 436	13 071	76 882	8 516	85 398	6,5	40,4
TITISEE-NEUSTADT, STADT	7 367	1 914	9 281	29 825	4 449	34 274	3,7	24,4
UEBERLINGEN, STADT	5 746	402	6 148	46 545	2 579	49 124	8,0	55,8
WILDEMANN, BERGSTADT	3 417	177	3 594	25 808	903	26 711	7,4	49,7
<u>SEEBAEDER</u>								
BALTRUM	2 378	2	2 380	22 456	4	22 460	9,4	20,7
BORKUM, STADT	7 675	6	7 681	86 587	37	86 624	11,3	23,7

FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1977*

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BUESUM	8 380	29	8 409	84 771	160	84 931	10,1	32,7
BURG AUF FEHMARN, STADT	9 242	11	9 253	36 065	11	36 076	3,9	17,6
CUXHAVEN, STADT	13 109	216	13 325	133 817	614	134 431	10,1	29,5
DAHME	3 250	1	3 251	27 167	4	27 171	8,4	12,8
DAMP	11 104		11 104	57 413		57 413	5,2	32,7
ESENS, STADT	3 169		3 169	13 198		13 198	4,2	10,2
GROEMITZ	6 632	58	6 690	50 469	58	50 527	7,6	10,6
GROSSENBRODE	1 648		1 648	10 697		10 697	6,5	13,3
HEILIGENHAFEN, STADT	5 879	2	5 881	31 284	20	31 304	5,3	13,1
HELGOLAND	5 630		5 630	28 702		28 702	5,1	38,2
JUIST	6 548	11	6 559	44 533	84	44 617	6,8	20,5
KAMPEN (SYLT)	2 517	13	2 530	18 883	56	18 939	7,5	21,4
KELLENHUSEN (OSTSEE)	3 209		3 209	35 968		35 968	11,2	17,7
LANGEOOG	5 610	10	5 620	44 638	38	44 676	7,9	21,8
LIST	1 190	8	1 198	8 138	18	8 156	6,8	9,5
NEBEL	1 597	8	1 605	17 046	64	17 110	10,7	18,5
NEUHARLINGERSIEL	2 930		2 930	22 187		22 187	7,6	27,6
NORDDORF	2 602	16	2 618	27 823	117	27 940	10,7	28,9
NORDERNEY, STADT	12 487	24	12 511	100 560	220	100 780	8,1	23,9
RANTUM (SYLT)	1 668	5	1 673	18 433	46	18 479	11,0	23,8
SANKT PETER-ORDING	7 635	19	7 654	78 314	142	78 456	10,3	23,2
SCHARBEUTZ	5 101	15	5 116	40 655	53	40 708	8,0	12,8
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	5 534		5 534	41 099		41 099	7,4	32,0
SPIEKEROOG	3 513	1	3 514	27 761	1	27 762	7,9	29,8
TIMMENDORFER STRAND	13 137	279	13 416	74 131	653	74 784	5,6	20,6
TRAVEMUENDE	8 531	1 613	10 144	28 162	2 279	30 441	3,0	12,4
WANGELS	6 733	5	6 738	27 637	15	27 652	4,1	22,3
WANGERLAND	2 581		2 581	21 284		21 284	8,2	13,7
WANGEROOGE, NORDSEEBAD	3 102	5	3 107	21 705	18	21 723	7,0	15,7
WENNINGSTEDT (SYLT)	3 599	13	3 612	34 927	98	35 025	9,7	18,7
WESTERLAND, STADT	12 921	27	12 948	107 884	175	108 059	8,3	20,4
WYK AUF FOEHR, STADT	5 560	2	5 562	59 739	6	59 745	10,7	25,9
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRONN	13 974	385	14 359	127 358	1 705	129 063	9,0	33,9
BAYRISCHZELL	2 488	66	2 554	23 012	222	23 234	9,1	33,8
BODENMAIS, MARKT	3 401	59	3 460	29 933	189	30 122	8,7	22,9
BRILON, STADT	4 268	109	4 377	33 052	369	33 421	7,6	45,1
ENZKLOESTERLE	3 966	57	4 023	27 808	131	27 939	6,9	42,8
FELOBERG (SCHWARZWALD)	3 359	403	3 762	19 935	639	20 574	5,5	14,5
FISCHEN I. ALLGAEU	4 209	15	4 224	43 374	96	43 470	10,3	34,4
FREYUNG, STADT	2 354	40	2 394	19 268	362	19 630	8,2	21,3
GRAFENAU, STADT	2 531	69	2 600	21 600	321	21 921	8,4	36,4
GRAINAU	5 924	124	6 048	41 988	259	42 247	7,0	37,8
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	1 372	9	1 381	13 649	28	13 677	9,9	14,9
INZELL	5 655	18	5 673	45 976	90	46 066	8,1	29,0
KONSTANZ, STADT	17 801	1 869	19 670	52 469	3 415	55 884	2,8	73,4

FUSSNOTE SIEHE S. 25.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im Mai 1977*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
Anzahl								
LAM, MARKT	2 832	60	2 892	15 818	133	15 951	5,5	21,1
LINDAU (BODENSEE), STADT	11 270	2 854	14 124	42 883	5 171	48 054	3,4	49,6
LOEFFINGEN, STADT	1 705	202	1 907	10 884	1 552	12 436	6,5	18,2
LOSSBURG	2 499	48	2 547	29 942	130	30 072	11,8	35,3
MITTENWALD, MARKT	6 213	502	6 715	41 956	1 435	43 391	6,5	20,7
OBERRAMMERSGAU	3 551	1 536	5 087	15 603	2 918	18 521	3,6	26,5
PFKONTEN	3 600	196	3 796	37 155	528	37 683	9,9	20,3
PLÖN, STADT	3 913	2 558	6 471	18 478	8 410	26 888	4,2	32,2
REIT IM WINKL	3 805	75	3 880	27 398	234	27 632	7,1	21,4
RUHPOLDING	6 463	73	6 536	61 402	465	61 867	8,9	24,8
SANKT ENGLMAR	3 231	8	3 239	20 610	96	20 706	6,4	24,9
SASBACHWALDEN	3 175	36	3 211	21 628	104	21 732	6,8	37,9
SCHLIERSEE, MARKT	8 116	171	8 287	35 710	551	36 261	4,4	26,6
SCHWANGAU	3 907	1 578	5 485	22 055	2 766	24 821	4,5	25,6
SIEGSDORF	3 018	33	3 051	29 177	338	29 515	9,7	26,2
SYLT-OST	1 954	4	1 958	17 307	39	17 346	8,9	10,5
TODTNAU, STADT	3 516	218	3 734	26 140	507	26 647	7,1	22,1
UNTERWOESSEN	1 637	19	1 656	13 849	92	13 941	8,4	25,7
WALDKIRCHEN, STADT	1 612	8	1 620	12 245	32	12 277	7,6	19,9
ZWIESEL, STADT	3 532	83	3 615	16 063	297	16 360	4,5	23,4
<u>ERHOLUNGSRORTE</u>								
BAYERISCH GMAIN	2 565	11	2 576	34 216	49	34 265	13,3	65,6
BISCHOFMAIS	1 937	17	1 954	18 102	105	18 207	9,3	33,0
KRUEN	3 240	265	3 505	28 411	1 269	29 680	8,5	35,7
<u>SUNSTIGE GEMEINDEN</u>								
JAYREUTH, STADT	5 488	691	6 179	17 205	2 766	19 971	3,2	21,8
BERNKASTEL-KUES, STADT	7 068	1 805	8 873	30 068	4 164	34 232	3,9	39,9
COCHEM, STADT	7 410	3 540	10 950	21 428	6 252	27 680	2,5	28,8
GOSLAR, STADT	16 539	5 360	21 899	71 085	18 184	89 269	4,1	33,4
HERZBERG AM HARZ, STADT	2 733	136	2 869	18 923	537	19 460	6,8	36,6
HOLZMINDEN, STADT	4 802	171	4 973	29 472	479	29 951	6,0	44,2
NORDEN, STADT	3 090	117	3 207	15 468	359	15 827	4,9	14,8
ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	12 467	8 776	21 243	20 693	11 015	31 708	1,5	45,0
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	15 062	15 704	30 766	23 982	21 997	45 979	1,5	25,6

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1976 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEHERBERGUNGSTAEETEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN UND KINDERHEIME.

**7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im Mai 1977 nach Ländern**

Land	Betriebe	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	39	26 621	880	105 464	1 830
Hamburg	3	4 609	768	15 012	2 451
Niedersachsen	101	57 654	1 752	211 416	3 420
Bremen	3	2 356	385	4 830	385
Nordrhein-Westfalen	110	96 669	7 150	270 525	10 667
Hessen	54	36 397	4 654	128 108	10 082
Rheinland-Pfalz	38	35 856	3 587	122 782	5 204
Baden-Württemberg	72	50 189	5 280	174 014	8 392
Bayern	102	58 990	3 011	192 629	9 834
Saarland	6	3 460	396	10 862	711
Berlin (West)	4	4 885	876	18 637	2 735
Bundesgebiet	532	377 686	28 739	1 254 279	55 711

Kinderheime

Schleswig-Holstein	78	7 667	-	154 184	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	67	2 955	2	101 070	62
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	1 548	6	9 967	18
Hessen	16	867	6	18 543	83
Rheinland-Pfalz	4	151	-	2 782	-
Baden-Württemberg	74	5 113	78	117 441	245
Bayern	71	5 631	16	69 746	64
Saarland	1	107	-	3 210	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	326	24 039	108	476 943	472

**8 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im Mai 1977 nach Ländern *)**

Land	Camping- plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	ins- gesamt	darunter Aus- lands- gäste	Ver- änderung insgesamt gegenüber Mai 1976	aller Gäste	der Auslands- gäste
Schleswig-Holstein	224	321 294	1 429	876 825	3 553	+ 2,2	2,7	2,5
Hamburg	4	854	527	1 398	933	+ 62,0	1,6	1,8
Niedersachsen	178	60 467	4 235	276 329	10 432	+ 7,2	4,6	2,5
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	162	36 352	12 228	133 542	34 473	+ 10,1	3,7	2,8
Hessen	131	40 245	3 725	125 788	8 641	+ 44,2	3,1	2,3
Rheinland-Pfalz	165	37 027	9 599	145 840	28 552	+ 15,8	3,9	3,0
Baden-Württemberg	204	58 225	9 495	189 654	19 255	+ 36,5	3,3	2,0
Bayern	223	57 231	9 226	187 107	18 158	+ 53,4	3,3	2,0
Saarland	17	2 404	194	4 716	723	+ 27,9	2,0	3,7
Insgesamt	1 308	614 099	50 658	1 941 199	124 720	+ 13,2	3,2	2,5

**9 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden im Mai 1977 nach dem ständigen Wohnsitz *)**

Ständiger Wohnsitz ¹⁾	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber Mai 1976	Aufenthaltsdauer
	Anzahl		%	Tage
	Deutschland	563 441	1 816 479	+ 12,8
Ausland	50 658	124 720	+ 18,5	2,5
Belgien-Luxemburg	3 337	8 047	- 8,4	2,4
Dänemark	2 544	5 322	+ 42,6	2,1
Frankreich	1 832	4 843	+ 29,9	2,6
Großbritannien u. Nordirland	7 810	17 348	+ 23,1	2,2
Italien	301	631	+ 16,2	2,1
Niederlande	19 026	60 114	+ 26,2	3,2
Norwegen	277	458	- 0,2	1,7
Schweden	1 090	1 866	+ 34,8	1,7
Schweiz	2 296	4 489	+ 34,2	2,0
Vereinigte Staaten	4 002	7 419	- 1,2	1,9
Übrige Länder	8 143	14 183	+ 1,0	1,7
Insgesamt	614 099	1 941 199	+ 13,2	3,2

*) Für Berlin (West) liegen keine Monatsangaben vor; sie werden nur kumulativ im Bericht über das Sommerhalbjahr veröffentlicht.

1) Nicht Staatsangehörigkeit.

